

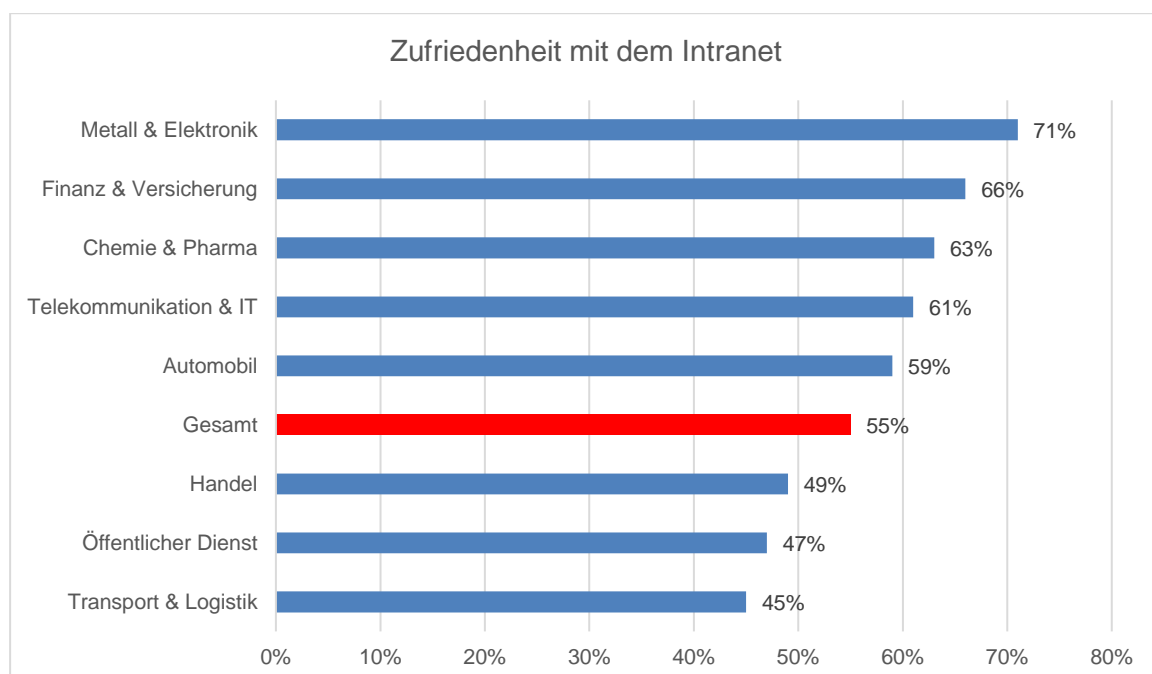
Pressemitteilung

Studie: Intranet-Nutzung

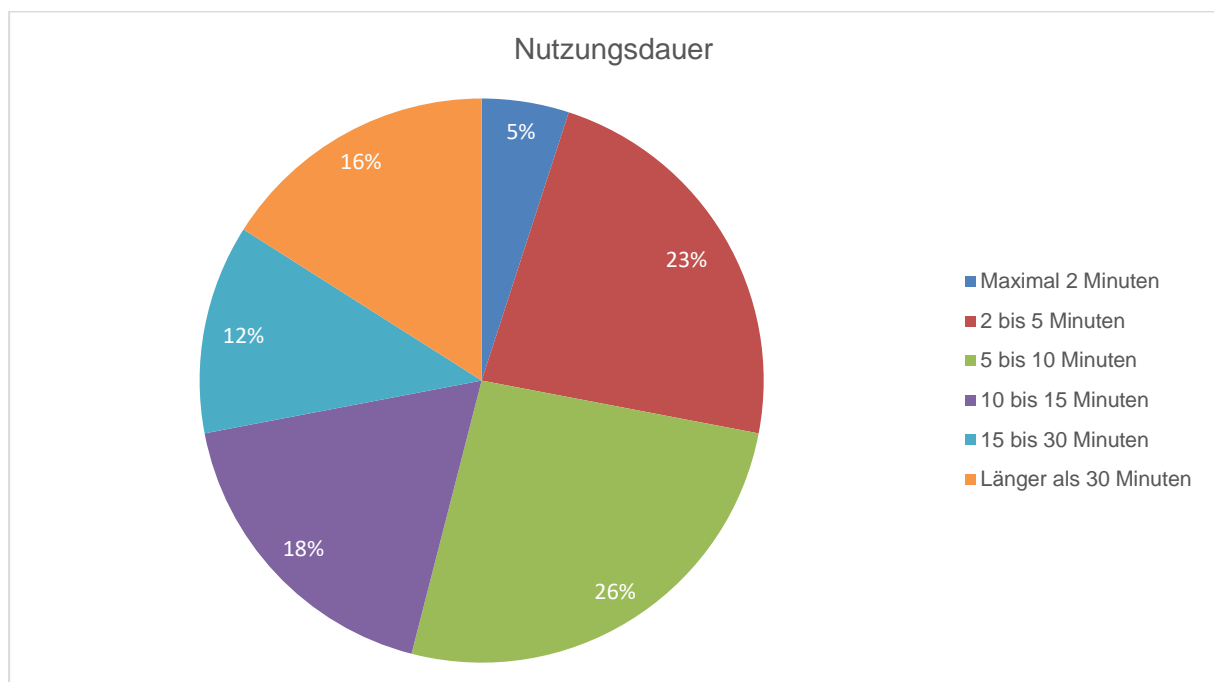
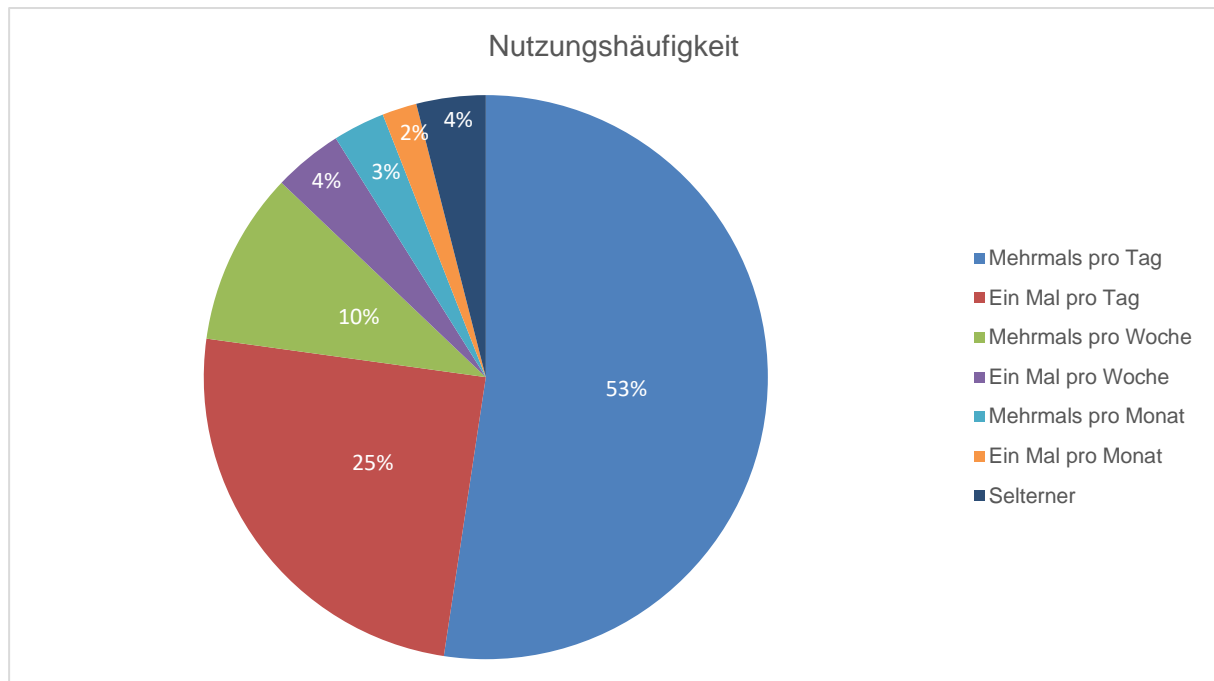
Jeder Zweite ist mit seinem Firmen-Intranet nicht zufrieden

78% der Beschäftigten von deutschen Großunternehmen nutzen ihr Firmen-Intranet mindestens einmal täglich – aber nur jeder Zweite ist mit seinem wirklich zufrieden. Das ist das Ergebnis einer Umfrage des Marktforschungsinstituts Facit Digital unter 500 Angestellten deutscher Unternehmen mit 10.000 und mehr Mitarbeitern.

München, den 9. November 2016 — Am zufriedensten mit ihren Intranets sind Mitarbeiter der Branchen Metall & Elektronik (71%), Finanzen & Versicherungen (66%), Chemie & Pharma (63%), Telekommunikation & IT (61%) und Automobil (59%). Unter die 50%-Marke rutschen hingegen die Branchen Handel (49%), Öffentlicher Dienst (47%) und Transport & Logistik (45%) – im Schnitt liegt die Zufriedenheit bei 55%, damit ist aber fast jeder zweite Mitarbeiter der abgefragten Unternehmen mit seiner Intranet-Lösung nicht zufrieden.



Dabei nutzen fast 80% der Befragten ihr Intranet mindestens einmal pro Tag – über die Hälfte sogar mehrmals täglich und mehr als ein Viertel dabei auch länger als 15 Minuten.

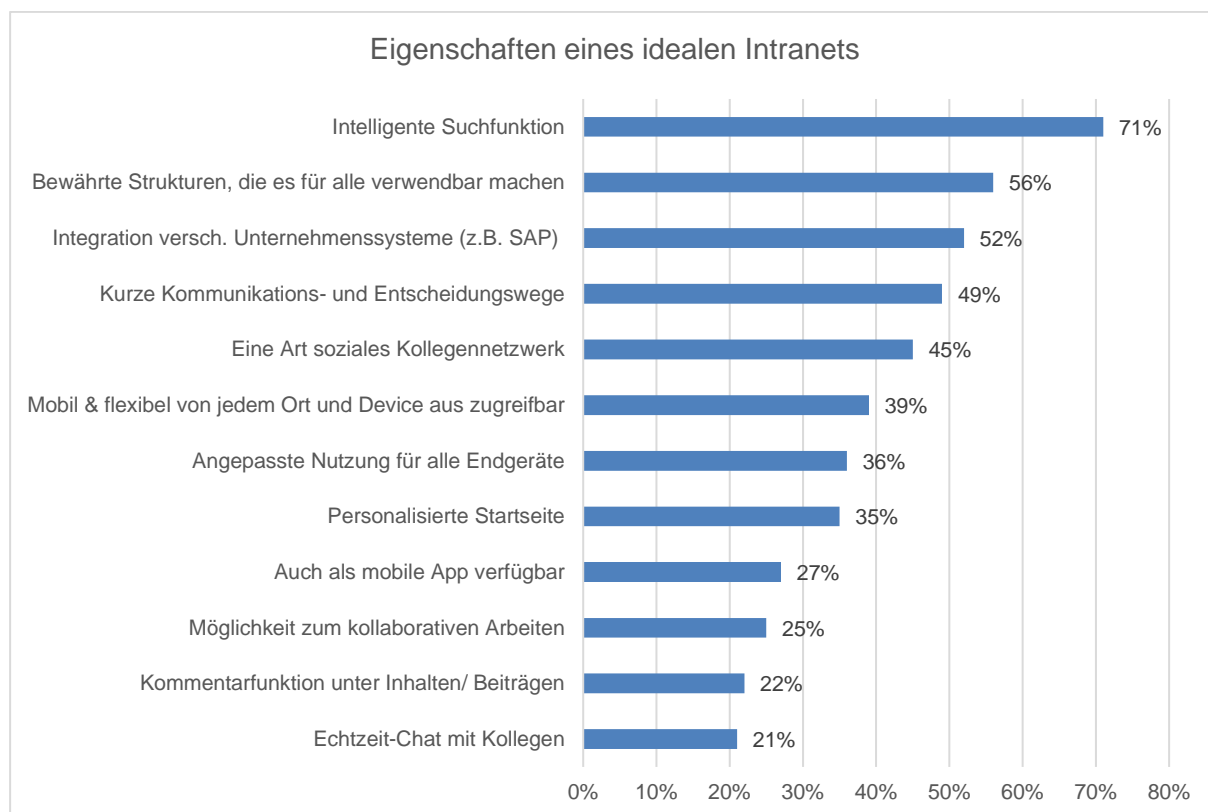


Was Intranets brauchen

Besonders häufig nutzen Mitarbeiter Dienste wie Arbeitszeitverwaltung, Urlaubsanträge, Mitarbeiterverzeichnis und interne Nachrichten, Fachartikel, Informationen zu Produkten und Lösungen des eigenen Unternehmens, Informationen und Buchung interner Weiterbildungsmöglichkeiten und vor allem die Suchfunktion. Vergleichsweise selten genutzt werden „soziale“ Angebote wie Linklisten und Social Bookmarks, Foren und Blogs, Fotogalerien und Videos von Firmenveranstaltungen sowie Sport- und Freizeitangebote.

Aktuelle Intranet-Nutzung	Nutzung	Zufriedenheit
Interne News	54%	59%
Arbeitszeitverwaltung	47%	68%
Mitarbeiterverzeichnis & Adressbuch	40%	65%
Suchfunktion	37%	52%
Fachartikel	35%	56%
Informationen zu Produkten & Lösungen	33%	48%
Urlaubsantrag	31%	66%
Interne Weiterbildungsmöglichkeiten	30%	53%
Speise-/Kantinenplan	29%	61%
Termin-/Eventkalender	27%	54%
Freigabeprozesse	24%	56%
Interner Chat/Instant Messaging mit Kollegen	24%	60%
Buchung von Ressourcen/Räumen	23%	55%
Schwarzes Brett/Pinnwand	22%	48%
Privater Gruppen-/Teambereich	22%	50%
Eigenes Nutzerprofil	22%	54%
Veranstaltungen	21%	50%
Online-Firmenzeitschrift/Mitarbeiter-Magazin	21%	56%
Firmen-Wiki (Glossar)	20%	47%
Neue Mitarbeiter	20%	50%
FAQ/häufige Fragen	19%	47%
Störungsmeldungen	19%	47%
Intranet-Handbuch/Tutorial	19%	50%
Reisekostenabrechnung	18%	53%
Markt-/Branchennews	18%	54%
IT-Support-Anfrage	18%	55%
Foren/ Blogs	15%	42%
Linklisten/Social Bookmarks	11%	41%
Galerie/Videos	10%	44%
Sport-/Freizeitangebote	10%	47%

Eine intelligente Suchfunktion ist für 71% der Befragten die mit Abstand wichtigste Zutat für ein gutes Intranet. Und auch wenn diese aktuell in den Intranets oft genutzt wird, ist nur etwas mehr als die Hälfte damit zufrieden.



Größte Herausforderungen: Bedienbarkeit und Verortung von Inhalten

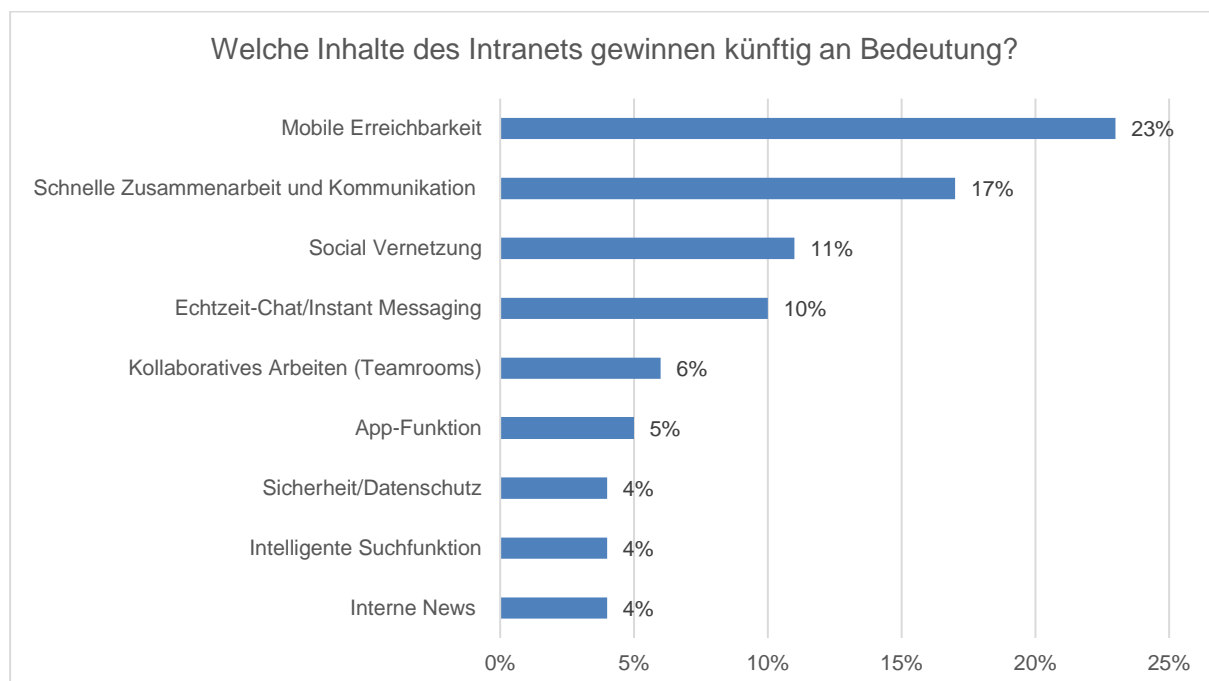
Der größte Handlungsbedarf liegt bei deutschen Intranets in den Bereichen Usability und Informationsarchitektur, also der Verortung der Inhalte und Funktionen des Intranets. Beide Bereiche sind für die Zufriedenheit der Nutzer am wichtigsten – gleichzeitig sind hier besonders viele Nutzer unzufrieden:

- Informationsarchitektur: 38% der Befragten finden, dass die Verortung der Inhalte nicht immer nachvollziehbar sei.
- Usability: Nur 58% sagen, dass die Nutzung des Intranets ihnen zu effizienterer Arbeit verhilft. Nur 64% finden gesuchte Informationen in einer angemessenen Frist.

Handlungsbedarf gibt es auch bei (für die Nutzer allerdings nachrangigen) „weichen“ Faktoren wie der Vermittlung eines Gefühls der Zusammengehörigkeit und der Identifikation mit dem Unternehmen.

Mobiles Intranet ist noch unterentwickelt

Während laut Arbeitsgemeinschaft Online Forschung aktuell 73% der deutschen Internetnutzer allgemeine mobile Angebote nutzen, können nur 29% mobil auf ihr Intranet zuzugreifen. Nur 39% hiervon sprechen von einer guten Benutzbarkeit ihres Intranets auf mobilen Geräten. Uneingeschränkte Mobilfähigkeit sehen die User denn auch als wichtigstes Trendthema bei Intranets.



Ein nicht zu unterschätzender Kostenfaktor

Fast die Hälfte der Befragten (46%) nutzt das Intranet mindestens zehn Minuten pro Sitzung. Bei einem Unternehmen mit 10.000 Mitarbeitern würden somit über 2.000 Personentage pro Jahr auf die Nutzung des Intranets entfallen. „Ein effizient nutzbares Intranet kann in Unternehmen beträchtliche Arbeitszeiten und somit Kosten einsparen“, sagt Michael Wörmann, Geschäftsführer von Facit Digital. Allerdings würden Intranets seltener optimiert als beispielsweise E-Commerce-Websites, bei denen Mehrumsätze durch bessere Usability sofort sichtbar seien.

Die Studie

In einer bundesweiten Online-Panelbefragung wurden 500 Angestellte von Unternehmen mit mehr als 10.000 Mitarbeitern befragt, die das Firmen-Intranet nutzen. Die Ergebnisse der Studie sind auch unter www.facit-group.com/studien/intranets verfügbar.

Pressekontakt

Florian Stemmler

Teamleiter Unternehmenskommunikation & PR

Serviceplan Gruppe für innovative Kommunikation GmbH & Co. KG

Haus der Kommunikation, Steinhöft 9, 20459 Hamburg

Telefon: +49 40 202288-8121

E-Mail: f.stemmler@serviceplan.com

www.serviceplan.com

www.facebook.com/serviceplan

www.twitter.com/serviceplan

www.google.de/+serviceplan

www.youtube.com/serviceplan